

Achter Sieg in Folge für die Dobrocker

HECHTHAUSEN. Es ist schon beeindruckend, was die Dobrocker Jungschützen jedes Jahr beim Magnussen-Pokalschießen leisten. Auch in Hechthausen ließen sie sich den Sieg nicht nehmen und gewannen zum achten Mal nacheinander den begehrten Goldpokal. Der Schützenverband Altkreis Neuhaus/Oste veranstaltete seinen 36. Wettkampf für die Junioren um den „Helgo-Magnussen-Erinnerungspokal“ in diesem Jahr auf dem Schießstand in Hechthausen. Kreisjugendschießwart Ronald Lührs (Belum) begrüßte zu der Eröffnung des zweitägigen Wettkampfs 24 Mannschaften aus 17 Vereinen. Die Mannschaft Dobrock I erreichte 1169 Ringe. Dazu verhalfen Yvonne Steffens (396), Marvin Krüger (388) und Laura Löffler (385). Auf Platz zwei folgte Kehdingbruch I mit 1161 Ringen, erzielt von Carina Meyer (394), Imke Meyer (389) und Siegfried Krugmann (378). Auf den dritten Rang schoss sich Hechthausen II mit 1133 Ringen. Daran waren beteiligt Björn Honegg (380), Stefan Burmester (377) und Jana Müller (376). Die weiteren Platzierungen: Westerhamm I (1132), Belum I (1130), Oberndorf I (1130), Cadenberge-Langenstraße (1104), Zollbaum-Wingst I (1102), Geversdorf II (1101) und Neuhaus I (1097). Beste Einzelschützin wurde Yvonne Steffens (Dobrock), mit 396 von 400 Ringen vor Carina Meyer (Kehdingbruch) mit 394 Ringen und Alexander Dietrich (Oberndorf) 389 Ringe. Den von Kreisjugendschießwart Ronald Lührs gestifteten „Aufsteigerpokal“ errang die Mannschaft II des Schützenvereins Osten mit 1001 Ringen. Sie steigerte sich um 215 Ringe. Zum Team gehörten: Denise Klindworth, Agata Dodenhoff und Tiffany Peters. Die Mannschaften von Bülkau und Hechthausen II belegten in dieser Wertung den zweiten und dritten Platz. Die Siegerehrung findet anlässlich des Kreisschützentages am 31. März in Belum statt. (ej)

Weitere Ergebnisse im Internet unter www.schuetzenverband-altkreis-neuhaus.de